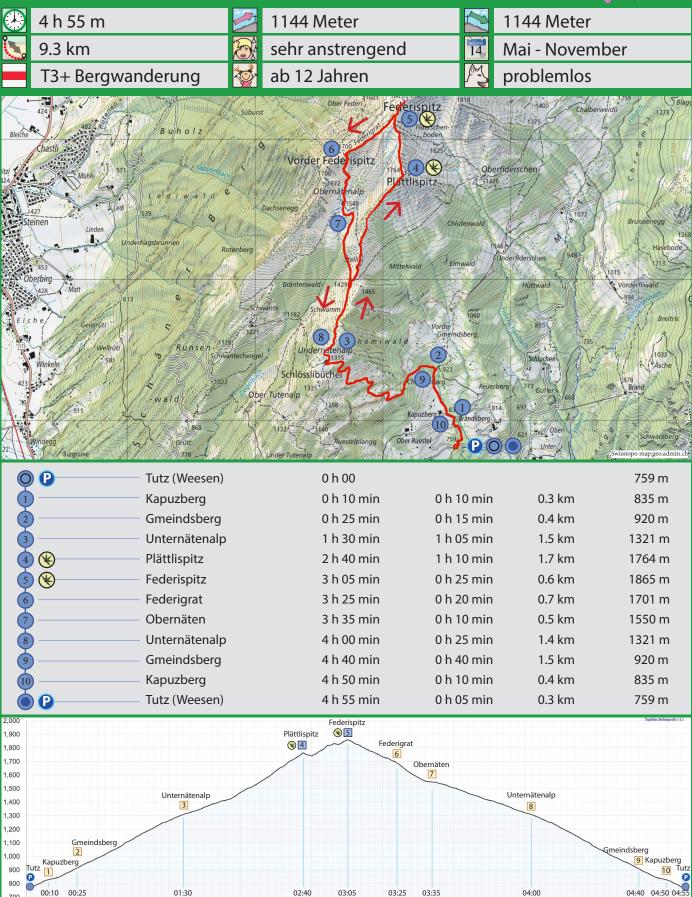
Rundwanderung Tutz - Plättlispitz - Federispitz





Rundwanderung Tutz - Plättlispitz - Federispitz



Anreise.

Über die Autobahn A3 Ausfahrt 45 gelangt man nach Weesen. Dort nimmt man die Höfenstrasse/Rittersberg bis Tutz (Unteralplistrasse). Es hat vor und nach dem Kehrplatz und vor dem Bauernhof Kapuzberg einige nicht markierte Parkmöglichkeiten neben der Strasse. Wer mit dem ÖV anreist, läuft die Wanderung ab Bahnhof Ziegelbrücke. Die Wanderung dauert dann aber rund 2.5 - 3 h länger.

Wanderung:

Es hat mehrere Wegweiser Richtung Federispitz direkt an der Höfenstrasse/Rittersberg. Wir wandern aber zuerst auf den Plättlispitz (Abzweigung bei der Unternätenalp beachten) und dann rüber zum Federispitz. Zurück geht es über den wunderschönen Federigrat mit traumhafter Aussicht über die Linthebene, dann runter über Obernäten / Unternätenalp zurück nach Tutz.



Schwierigkeitsgrad:

Eine sehr anstrengende Wanderung mit über 1144 Höhenmetern. Der Gratweg zum Plättlispitz ist etwas ausgesetzt (Sicherungsseile vorhanden). Auf dem Plättlispitz ist es sehr eng und auf dem Weg zum Federispitz folgt die schwierigste Stelle mit Sicherungsseil (T3+). Der Weg zum Federispitz und Federigrat sind ebenfalls ausgesetzt aber ohne technische Schwierigkeiten oder Seilen.

Hund

Es hat wenig Wasser auf dem Weg, bitte unbedingt eine volle Wasserflasche mitnehmen für den Hund. Ausserhalb der Weidezeit hat es nur Wasser in der Undernätenalp und beim Bach unterhalb Obernäten. Auf den Gipfeln sollte der Hund aus Sicherheitsgründen angeleint werden. Die Gratpassagen (auch mit Seil) meistert ein geübter Hund gut alleine.

